

Gemeinde Klosters: Teilrevision der Ortsplanung Deponie "In den Erlen"
Auswertung Vorprüfungsbericht ARE GR vom 24. Januar 2023
 Stand: 31.05.2023


Nr.	Thema	Beurteilung/Antrag ARE/Fachstellen	Planungsinstrument	Bedeutung Aussage nach Beurteilung STW AG	Zuständigkeit	Stand	weitere Hinweise ARE/Fachstellen (Anregungen und Empfehlungen)	Behandlung Gemeinde/Planer
1	Nutzende der Deponie	Die Deponieplanung ist Sache der Region. Die Deponie soll auch dem mittleren und hinteren Prättigau zur Verfügung stehen.	PMB	Hinweis	STW AG	erledigt		
2	Nutzende der Deponie	Aussagen im PMB und im Umweltbericht, dass RRIP nicht entgegenstehe und die Planung konform sei, soll korrigiert werden.	PMB, UB	Hinweis	STW AG, Concepta	erledigt		
3	Rodung	Rodungsunterlagen sollen vervollständigt (Seite 4 und Unterschriften Eigentümer) und dem AWN GR zur Prüfung eingereicht werden. Es fehlen Aussagen zu den betroffenen Waldgesellschaften / Waldtypen.	Rodungsunterlagen, UB	Pflicht	Darnuzer, STW AG	erledigt	Bis anhin mussten Rodungsgesuche bis zur Genehmigung finalisiert werden (nicht bis zur Vorprüfung)	Jörg Mathis erledigt über AWN GR. Stellungnahme Bund und Kanton Mitte April 2023 zustimmend erfolgt. Ergänzung Punkte 17 und 18 (unten)
4	Rodung	Die Unterlagen des Rodungsgesuchs und der Nutzungsplanung sind im Rahmen der Mitwirkungs- sowie der Beschwerdeaufgabe der Ortsplanungsrevision gemeinsam zu publizieren und aufzulegen.	Rodungsunterlagen	Hinweis	STW AG	erledigt	Dies ist bekannt.	
5	Rodung, formelles	Nach der Beschlussfassung der Nutzungsplanung durch die Gemeinde Klosters ist das vollständige Rodungsgesuch dem ARE zusammen mit den Nutzungsplanungsunterlagen in vier Exemplaren einzureichen.	Rodungsunterlagen	Hinweis	STW AG	offen	Dies ist bekannt.	
6	Deponiebetrieb, Layout	Die Vorgaben zur Schüttung gemäss geologischem Bericht vom Juli 2014 gelten auch für die Deponieerweiterung. Zudem ist dafür eine geodätische Überwachung einzurichten.	geologischer Bericht 2014	Pflicht	Darnuzer, (Gemeinde)	im Rahmen des BAB	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.	Jörg Mathis stellt den geologischen Bericht von 2014 den Projektbeteiligten zu.
7	Deponiebetrieb, Überwachung	Die Deponieerweiterung soll lagenweise in horizontalen Etappen errichtet werden und der Tunnel ist mit einer messtechnischen Überwachung auszustatten.	Bericht zur statischen Berechnung	Pflicht	Gemeinde, Darnuzer	im Rahmen des BAB	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.	
8	Wiederherstellung, Abschluss	Das Vorprojekt für den Abschluss ist im Rahmen des BAB-Verfahrens noch einmal vorzulegen	Vorprojekt für den Abschluss	Hinweis	Gemeinde, Darnuzer	im Rahmen des BAB	Der Hinweis wird zur Kenntnis genommen.	
9	Waldgesellschaften	Sobald eine Lebensraumkartierung vorliegt, können die im Umweltbericht aufgeführten Waldgesellschaften gemäss Hinweiskarte "Waldstandorte" überprüft werden. Für schutzwürdige Waldgesellschaften nach NHG ist Ersatz zu leisten sofern sich die Standortbedingungen nach dem Eingriff grundlegend verändern würden.	Rodungsunterlagen, UB	Hinweis / Pflicht	Darnuzer (Waldgesellschaften), Concepta	erledigt		
10	Wiederherstellung, Abschluss	Es soll aufgezeigt werden, mit welchen Massnahmen die Ziele im Zuge der Wiederherstellung bzgl. Bodenaufbau, Feintopographie, Begrünung erreicht werden sollen (Bilanz Rasenziegel ist ebenfalls aufzuzeigen).	UB	Empfehlung	Concepta	offen	stufengerecht (evtl. erst im Rahmen des BAB-Verfahrens)	
11	Vorkommen Flora und Fauna	Es sind konkrete Angaben zum Vorkommen seltener respektive geschützter Arten (Fauna und Flora) nachzuweisen.	UB	Empfehlung	Concepta	offen	stufengerecht (evtl. erst im Rahmen des BAB-Verfahrens)	

Gemeinde Klosters: Teilrevision der Ortsplanung Deponie "In den Erlen"
Auswertung Vorprüfungsbericht ARE GR vom 24. Januar 2023
Stand: 31.05.2023



Nr.	Thema	Beurteilung/Antrag ARE/Fachstellen	Planungsinstrument	Bedeutung Aussage nach Beurteilung STW AG	Zuständigkeit	Stand	weitere Hinweise ARE/Fachstellen (Anregungen und Empfehlungen)	Behandlung Gemeinde/Planer
12	Ersatzpflicht	Die Höhe der NHG- Ersatzpflicht ist noch nicht bekannt. Restschaden nach erfolgreicher Wiederherstellung, die Höhe der daraus folgenden NHG-Ersatzpflicht und wo welche NHG-Ersatzmassnahmen getroffen werden sollen, sind aufzuzeigen.	UB	Empfehlung	Concepta	offen	stufengerecht (evtl. erst im Rahmen des BAB-Verfahrens)	
13	Lärm	Im Rahmen des damaligen BAB- Verfahrens wurden mögliche lärmrelevante Auswirkungen nicht berücksichtigt. Die Lärmemissionen einer neuen ortsfesten Anlage sollen soweit begrenzt werden, als dies technisch und betrieblich möglich sowie wirtschaftlich tragbar ist. Ferner dürfen die von der Anlage allein erzeugten Lärmmissionen die Planungswerte nicht überschreiten. Es ist aufzuzeigen ob bzw. mit welchen Massnahmen die Anforderungen gemäss LSV hinsichtlich der Maiensäss Bauten erfüllt werden.	Lärmgutachten	Empfehlung	Darnuzer	erledigt	Aktualisierung und Ergänzung des bestehenden Berichts durch Kuster	
14	Maschinen	Die Baumaschinen müssen gestützt auf Art. 11 Abs. 2 USG in Verbindung mit Art. 7 Abs. 1 lit. a. LSV dem Stand der Technik entsprechen. Dies ist spätestens im Rahmen des BAB-Verfahrens aufzuzeigen.	Nachweis Einsatz Maschinen	Hinweis	Gemeinde, Darnuzer	im Rahmen des BAB		
15	chemische Bodenbelastungen	Der UB ist mit projektspezifischen Anforderungen gemäss dem Modul "Sachgerechter Umgang mit Boden beim Bauen - Bodenschutzmassnahmen auf Baustellen" der Vollzugshilfe "Bodenschutz beim Bauen" (VHBB) des BAFU aus dem Jahre 2022 zu ergänzen (beispielsweise die Planung der Zwischenlagerung und die Nachsorge).	UB	Empfehlung	Concepta	offen		
16	Erschliessung	Die temporäre Beanspruchung dieser Parzelle erfordert eine Bewilligung des TBA für gesteigerten Gemeindegebrauch (Parz. Nr. 730)	Bewilligung TBA	Hinweis	Gemeinde, Darnuzer	im Rahmen des BAB		
17	Bodenschutz	Die Arbeiten müssen in Konformität mit den Vollzugshilfen Beurteilung von Boden im Hinblick auf seine Verwertung (BAFU 2021) und Sachgerechter Umgang mit Boden beim Bauen (BAFU 2022) durchgeführt werden. Die Anweisungen der VSS-Norm SN 640 581 Erdbau, Boden. Bodenschutz und Bauwesen (VSS 2017)) und Boden und Bauen. Stand der Technik (BAFU 2015) sollen beachtet werden.	UB, Bauprojekt	Pflicht	Gemeinde, Concepta	im Rahmen des BAB		
18	NHG	Vor der Rodungsgenehmigung sind die zu beanspruchenden schützenswerten Flächen zu erheben und deren Wiederherstellungs- und Ersatzmassnahmen festzulegen. Die Ersatzmassnahmen sind planerisch darzustellen und müssen rechtlich sowie finanziell abgesichert sein.	UB	Pflicht	Gemeinde, Concepta	offen		

Abkürzungen:

UB	Umweltbericht
USG	Umweltschutzgesetz
NHG	Natur- und Heimatschutzgesetz

Legende:

Hinweis
Empfehlung
Pflicht

Legende:

offen
Entwurf
erledigt

STW AG für Raumplanung, Chur

Z:\4_Klosters\S2021-445_OPTR Erweiterung_Deponie_In den Erlen\01_RAP\08_Verfahrens koordinati on\01_Vorpruefung\20230531_OPTR_Erlen_Auswertung_Vorpruefungsbericht.xls\VP